



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

21. September 2022

Vom 24. September bis 3. Oktober 2022 täglich von 11 bis 22 Uhr

Zauberhaft und nostalgisch: Das Historische Volksfest geht in die zweite Runde

Stuttgart – Nostalgische Fahrgeschäfte, traditionelle Leckereien, Gaukler und Trachtengruppen – wer diesen Herbst über den Schlossplatz schlendert, erlebt eine wunderbare Reise in die Vergangenheit. Denn nach vierjähriger Pause findet vom 24. September bis 3. Oktober 2022 wieder das Historische Volksfest im Herzen der City statt. Parallel zum 175. Cannstatter Volksfest und zum 101. Landwirtschaftlichen Hauptfest greift es die mehr als 200-jährige Geschichte des Volksfestes auf und lässt sie in vielfältiger Form lebendig werden.

Rund um die Jubiläumssäule erwartet die Besucher:innen eine spannende Ausstellung mit dem Titel „Knall mit großer Wirkung – ein vergnüglicher und lehrreicher Gang durch die Landwirtschafts-, LWH- und Volksfestgeschichte“. Der Rundgang macht die Geschichte des größten Festes Baden-Württembergs erlebbar, das im Jahr 1818 von König Wilhelm I. und seiner Frau Katharina gegründet wurde. Konzipiert wurde die Schau von Dr. Jürgen Weisser, dem Leiter des Deutschen Landwirtschaftsmuseums, und Wulf Wager als Brauchtums- und Volksfest-Experte.

Erstmals hat das Historische Volksfest im Jahr 2018 stattgefunden; damals anlässlich des einzigartigen Doppeljubiläums „200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100. Landwirtschaftliches Hauptfest“. „Das Historische Volksfest im Jahr 2018 war ein wunderbarer Erfolg und wurde von den Menschen sehr gut angenommen. Deshalb freuen wir uns, dass es vier Jahre später inmitten der einmaligen Kulisse zwischen Königsbau und Neuem Schloss erneut stattfinden kann“, sagt Andreas Kroll, Geschäftsführer der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft.

Gaukler und Artisten

In den ersten Jahrzehnten nach der Gründung des Volksfestes waren es vor allem die Quacksalber, Seiltänzer und Drehorgelspieler, die für beste Unterhaltung auf dem Wasen sorgten. Und so werden auch auf dem Schlossplatz Gaukler, Musiker und Artisten um die Aufmerksamkeit des Publikums heischen und ihr vielfältiges Repertoire zeigen: Vom Fakir über den Feuerschlucker bis hin zur Wahrsagerin – langweilig wird es den Besucher:innen ganz sicher nicht werden. Mit der Hochseiltruppe „Geschwister Weisheit“ dürfen sich die Zuschauer:innen auf eine der berühmtesten und traditionsreichsten Hochseilartisten-Familien der Welt

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

- Seite 2 -

freuen. Die Gruppe wird ab 28. September ihre Show „Anno Dazumal“ täglich jeweils um 12.30 Uhr, um 15.30 sowie um 18 Uhr präsentieren.

Historische Fahrgeschäfte, Spiel- und Schaubuden

Die traditionsreichen Kirmes-Attraktionen und Karussells aus vergangenen Zeiten werden Erinnerungen bei den Älteren wecken und die Augen der Jüngsten erstrahlen lassen. Eines der zahlreichen Highlights ist die historische Geisterbahn „Geister-Express“, die zum ersten Mal in Stuttgart sein wird und Gruselbegeisterten bereits seit mehr als 50 Jahren das „Fürchten lehrt“. Für nostalgisches Fahrvergnügen sorgen außerdem der Autoskooter aus den 1930er-Jahren sowie die Raupenbahn. Letztere verdankt ihren Namen der Besonderheit, dass sich während der Fahrt für einige Sekunden ein Dach über die Wagen schließt. Das Karussell sieht dann nicht nur wie eine Raupe aus, sondern bietet küssenden Liebespaaren außerdem einen Sichtschutz. Hoch hinaus geht es mit dem historischen Riesenrad. Die ersten reisenden Riesenräder waren mit knapp 13 Metern Höhe zwar nicht so groß wie ihre modernen Nachfolger, zu Beginn des 20. Jahrhunderts zeichneten sie sich jedoch durch ihre für damalige Verhältnisse enorme Drehgeschwindigkeit aus.

Und wer nach so viel Fahrspaß noch immer nicht genug hat, kann viele weitere nostalgische Schaustellerbetriebe ausprobieren – etwa den wunderschönen Schwanenflieger, die Schiffschaukeln oder eines der liebevoll gestalteten Kinderkarussells. Kräfte lassen sich prima beim „Hau den Lukas“ messen, während an der Hutwurfbude vor allem Geschick gefragt ist. Letztere ist eine der letzten original erhaltenen Hutwurfbuden, die noch bis in die 1960er-Jahre auf dem Cannstatter Wasen stand.

Eine Rarität ist der „Original Floh-Circus“, der eigentlich nur auf dem Oktoberfest in München und einigen ausgewählten kleineren Veranstaltungen zu bewundern ist. Doch im Herbst macht Robert Birk mit seinen Fußball spielenden Flöhen auch in Stuttgart halt und wird alle Generationen zum Staunen bringen. Kleine Jahrmarktfreund:innen können außerdem beim Kasperle-Theater vorbeischaun, in dem das Stück „Kasper und die Zauberkiste“ mit original-historischen Puppen viermal täglich vorgeführt wird. Die Figuren erzählen bereits seit 100 Jahren ihre Geschichten. Ganz sicher erfreuen sie die Kinder auch heute noch.

Traditionelle Handwerkskunst

Wer Lust zum Stöbern hat, schlendert am besten über den traditionellen Krämermarkt. Denn an den zahlreichen Ständen können sich die Besucher:innen mit allerlei Nützlichem wie Lederwaren, Bürsten oder Gewürzen eindecken. Auch Hübsches aus Glas, Holz oder Stoff ist dabei. Und für den kleinen Appetit zwischendurch sind die verschiedensten Süßwarenstände nicht weit.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

– Seite 3 –

Beim Handwerkermarkt zeigen traditionelle Betriebe, wie früher gedrechselt, Papier geschöpft oder Seile hergestellt wurden. Auch einem Bürstenbinder, einer Korbmacherin sowie einer Klöpplerin können Interessierte über die Schulter schauen und dabei alte, fast vergessene Techniken bewundern. Das ein oder andere kleine Andenken kann hier ebenfalls erstanden werden.

Nostalgische Erinnerungen finden Jahrmarkt-Fans außerdem im historischen Postamt. Früher war es guter Brauch, einen Gruß vom Cannstatter Volksfest per Post zu verschicken. Der Cannstatter Volksfestverein lässt diese Tradition beim Historischen Volksfest wiederaufleben. Besucher:innen können aus unterschiedlichen historischen Postkartenmotiven auswählen und diese direkt vom Historischen Volksfest an ihre Liebsten versenden.

Zudem zeigt eine Ausstellung historischer Schaustellerwagen und Maschinen – verteilt auf dem Festgelände – wie die reisenden Familien damals gelebt haben und unterwegs waren.

Regionale Speisen und traditionelle Getränke

Ein Volksfest-Spektakel macht hungrig und durstig. Zum gemütlichen Verweilen lädt das Traditionszelt von Michael Schmücker vor dem Neuen Schloss ein. „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, das geschichtliche Ambiente ins Festzelt zu übertragen. Und natürlich wollen wir unsere Gäste auch kulinarisch in die Vergangenheit zurückversetzen – alles mit frischen und regionalen Produkten“, erläutert Schmücker. Deshalb bietet der Gastronom vor allem heimische Speisen mit historischem Hintergrund an, zum Beispiel Maultaschen, Spezialitäten vom Ochsen oder Ofenschlupfer. Mit seiner Ochsenbraterei und dem Ochs am Spieß knüpft Schmücker an eine alte Wasentradition an. Denn das erste Festzelt auf dem Cannstatter Wasen wurde vermutlich im Jahr 1837 vom Cannstatter Ochsenwirt Kübler aufgestellt, der die beliebten Spezialitäten anbot. Wechselnde Tagesgerichte mit eigenen Geschichten sorgen zusätzlich für kulinarische Überraschungen. Das Traditionszelt ist täglich von 11 bis 22 Uhr geöffnet. Reservierungen können auf der Internetseite von Michael Schmücker vorgenommen werden (www.schmuecker.eu).

Als Historisches Volksfestbier wird dieses Jahr ein naturtrübes Bier aus dem Hause Stuttgarter Hofbräu in einem 0,5-Liter-Steinkrug mit Volksfestmotiv ausgeschenkt. Wer lieber Wein trinkt, lässt sich eine „Cuvée 1818“ schmecken. Der rote Qualitätswein wurde vom Collegium Wirtemberg eigens für das Historische Volksfest aus den regionalen Rebsorten Dornfelder, Spätburgunder, Heroldrebe und Lemberger kreiert. Heimische Limonaden von Teinacher sorgen außerdem für fruchtige Erfrischungen und stillen den Durst.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

- Seite 4 -

Aber auch im Freien finden Jahrmarkt-Liebhaber:innen zahlreiche Stände mit herzhaften und süßen Leckereien. So dürfen Klassiker wie Schupfnudeln, Bratwürste, gebrannte Mandeln und Zuckerwatte nicht fehlen. Darüber hinaus werden Dinnede – eine Art schwäbische Pizza – sowie Wildspezialitäten, Baumstriezel oder historische Apfeltaler die Geschmacksknospen der Besucher:innen zum Hüpfen bringen.

Lebendige Traditionen

Ein ausgewähltes musikalisches Programm sowie Auftritte von verschiedenen Trachtengruppen runden das traditionelle Flair auf dem Historischen Volksfest ab. So sorgen im Traditionszelt täglich verschiedene Wirtshaus- und Tanzmusikgruppen für eine urige Stimmung und einen musikalischen Ausflug in die Vergangenheit. Das Zelt verfügt sogar über einen Tanzboden, darüber hinaus werden schwäbische „Liederbüchle“ verteilt. Tanzen ist ausdrücklich erlaubt. Zum Abschluss jedes Abends läutet die Stadtgarde zu Pferd Stuttgart mit ihren Fanfaren den Zapfenstreich ein.

Doch nicht nur im Festzelt, sondern auch auf dem Schlossplatz veranschaulichen zahlreiche Traditionsgruppen die kulturellen Wurzeln des Landes. Jeder Tag steht dabei ganz im Zeichen einzelner Trachten- und Brauchtumsgruppen. Es gibt beispielsweise den Oberschwaben-Tag, den Tag der Region Stuttgart oder den Tag der Fahnschwinger. Die Gruppen unterhalten das Publikum mit Auftritten im Musikpavillon an der Königsstraße und kleinen Umzügen über den Festplatz.

Das Historische Volksfest ist ein Fest für die ganze Familie. An jeder Ecke des Schlossplatzes warten Attraktionen, Überraschungen und Köstlichkeiten. Besucher:innen können sich auf eine rundum authentische und lebhafte Atmosphäre im Herzen der Stadt freuen. Und wer vom bunten Treiben auf dem Schlossplatz nicht genug hat, schaut am besten noch auf dem Cannstatter Wasen vorbei, wo parallel das 175. Cannstatter Volksfest sowie das 101. Landwirtschaftliche Hauptfest für noch mehr Vergnügen sorgen.

www.historisches-volksfest.de

www.facebook.com/historischesvolksfest

www.instagram.com/historisches_volksfest

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

- Seite 5 -

Die großen Feste im Herbst 2022 in Stuttgart:

- **Historisches Volksfest in Stuttgart**
24. September bis 3. Oktober 2022, Schlossplatz
Täglich 11 bis 22 Uhr
www.historisches-volksfest.de
- **175. Cannstatter Volksfest**
23. September bis 9. Oktober 2022, Cannstatter Wasen
www.cannstatter-volksfest.de
- **101. Landwirtschaftliches Hauptfest**
25. September bis 3. Oktober 2022, Cannstatter Wasen
www.lwh-stuttgart.de

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de